

APC[™]

by Schneider Electric

Installation und Betrieb

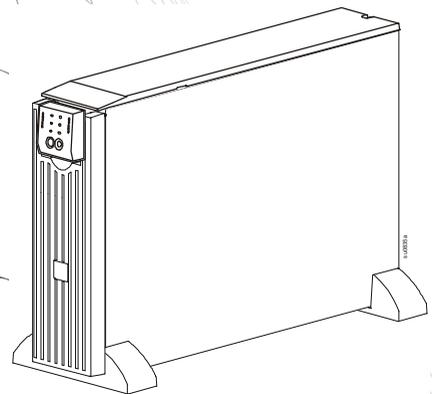
Smart-UPS[™]

Unterbrechungsfreie Stromversorgung

SURTD3000XLI
SURTD5000XLI

220/230/240 VAC

Tower/Rackmount 3HE



Nicht zur Verwendung durch Verbraucher bestimmt

Smart-UPS™ RT

Unterbrechungsfreie Stromversorgung

SURTD 3000/5000 VA 200-240 Vac

Tower/Rackmount 3HE

Deutsch

EINLEITUNG

Die APC™ by Schneider Electric Smart-UPS™ RT ist eine leistungsstarke unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV). Die USV schützt elektronische Geräte vor Netzausfällen, Versorgungsnetz-Überlastungen, Spannungsabfällen und Spannungsschößen sowie vor kleineren Schwankungen im Stromnetz ebenso wie vor größeren Störungen. Darüber hinaus versorgt die USV angeschlossene Geräte per Akku weiterhin mit Energie; bis wieder eine verlässliche Netzversorgung besteht oder die Akkus erschöpft sind.

Diese Bedienungsanleitung ist auf der beiliegenden Dokumentations-CD und auf der Website von APC by Schneider Electric unter www.apc.com verfügbar.

INSTALLATION

Vor dem Installieren der USV die Sicherheitshinweise lesen.

Auspacken

Überprüfen Sie die USV nach Erhalt. Sollten Sie Schäden feststellen, benachrichtigen Sie bitte Ihren Spediteur und Händler.

Die Verpackung ist wiederverwertbar; bewahren Sie sie zur Wiederverwendung auf oder entsorgen Sie sie umweltgerecht.

Überprüfen Sie den Packungsinhalt:

- USV (Batteriemodule getrennt)
- Frontblende
- Handbuch-Set, bestehend aus:
 - Produktdokumentation
 - Smart-UPS RT Benutzerhandbuch auf CD
 - Garantieinformationen
- *XLT/XLI/XLTW-Modelle:* PowerChute® Software-CD
- serielles Kabel
- *3000 VA XLI Modelle:* Zwei Netzausgangskabel, zwei Netzeingangskabel
- *3000 VA-Modelle:* Plakette für Betriebsumstellung bei vorhandener Network Management Card
- *5000 VA XLI Modelle:* Vier Netzausgangskabel, Dokumentation zur Netzwerkmanagementkarte

Technische Daten

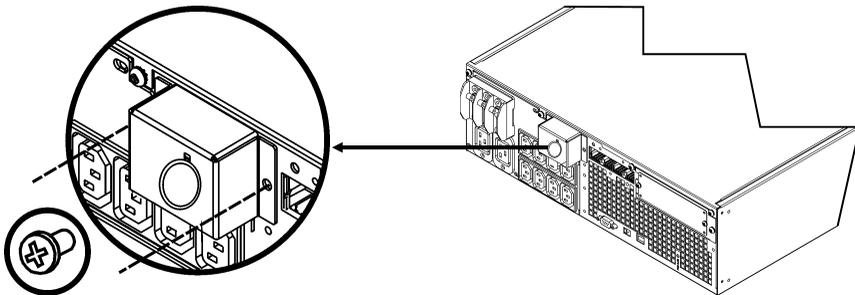
TEMPERATUR BETRIEB LAGERUNG	0° bis 40° C -15° bis 45° C Die USV-Batterie alle sechs Monate aufladen	Dieses Gerät ist ausschließlich zur Verwendung in Innenräumen vorgesehen. Wählen Sie einen Installationsort, der das Gewicht des Geräts aushält.
MAXIMALE HÖHE Ü. NN BETRIEB LAGERUNG	3000 m (10.000 Fuß) 15.240 m (50.000 Fuß)	Verwenden Sie die USV nicht in einer sehr staubigen Umgebung oder bei Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen außerhalb der angegebenen Grenzwerte. Stellen Sie sicher, dass die Luftschlitze an der Vorder- und Rückseite der USV-Anlage nicht blockiert sind.
FEUCHTIGKEIT	0 bis 95% relative Feuchtigkeit	
GEWICHT	USV 55 kg (120 lbs) USV mit Verpackung 64 kg (140 lbs)	

Verdrahtung und Anschluss der USV-Anlage

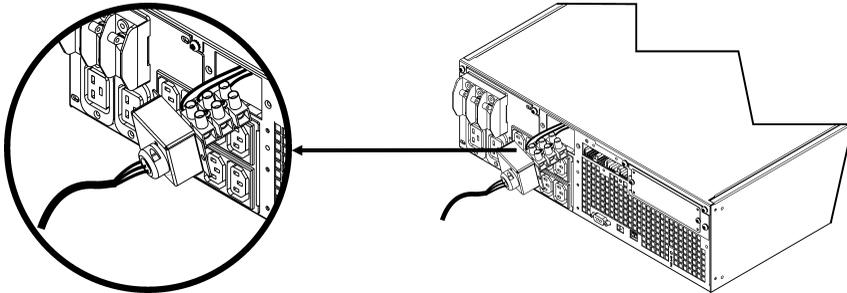
NUR 5000 VA XLI MODELLE: ANWEISUNGEN FÜR DIE FESTVERDRÄHTUNG

- Die Verdrahtung muss von einem qualifizierten Elektriker durchgeführt werden.
- Installieren Sie einen hochmagnetischen 30/32-A-Überlastschalter.
- Halten Sie sich an die einschlägigen Elektrovorschriften.
- Verwenden Sie einen Draht der Stärke 10 AWG (5 mm²).

1. Schalten Sie den Überlastschalter aus.
2. Entfernen Sie das Anschlusselement.
3. Entfernen Sie die kreisförmige Ausstanzung.



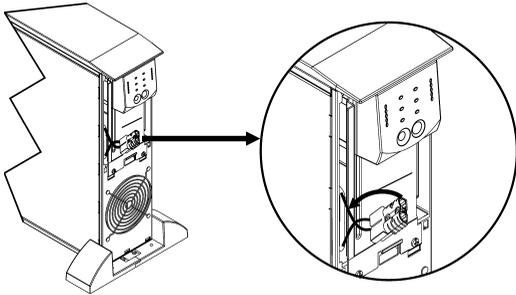
4. Führen Sie den Draht der Stärke 10 AWG (5 mm²) durch das Anschlusselement und schließen Sie die Drähte an der Verteilerleiste an (Grün: Erde, Braun: Spannung, Blau: Neutral). Verwenden Sie eine geeignete Zugentlastung (nicht im Lieferumfang enthalten).



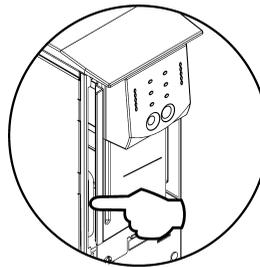
5. Schalten Sie den Überlastschalter ein.
6. Überprüfen Sie die Nennspannung.
7. Befestigen Sie das Anschlusselement.

ANSCHLUSS DER BATTERIEMODULE UND ANBRINGEN DER FRONTBLENDE

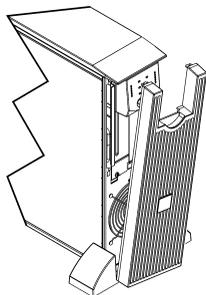
1



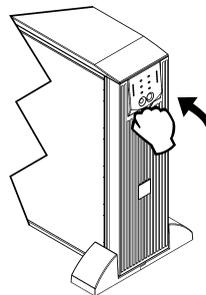
2



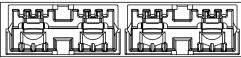
3

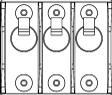
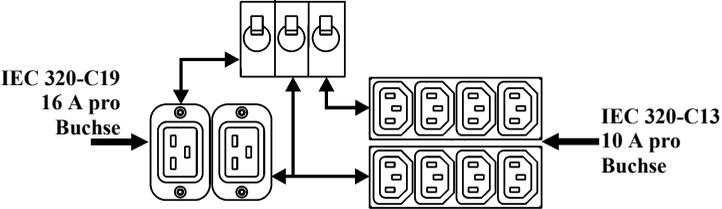
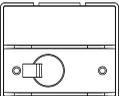
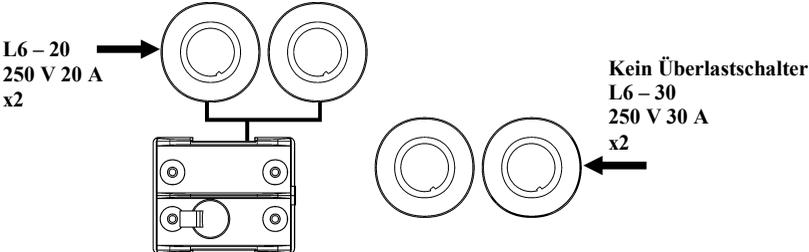


4



ANSCHLÜSSE

 <p>Serieller Anschluss</p>	<p>Der serielle Anschluss wird entweder zum Anschluss an APC by Schneider Electric PowerChute Software oder einen Terminal-Emulator verwendet.</p> <p>Verwenden Sie nur von APC by Schneider Electric zugelassene Kabel. Alle anderen Schnittstellenkabel passen nicht zum USV-Anschluss.</p>
 <p>Normal Bypass</p>	<p>Im manuellen Bypass-Betrieb kann der Benutzer die angeschlossenen Geräte in den Bypass-Modus schalten.</p>
 <p>EPO-Anschlussleiste</p>	<p>Über die Anschlussleiste für die Notabschaltung kann die USV mit dem zentralen EPO-System verbunden werden.</p>
 <p>TVSS-Schraube</p>	<p>Die USV verfügt über eine Schraube (TVSS), die Transientenschutz mit Stoßspannungsunterdrückung bietet. An diese Schraube können die Erdungskabel von Vorrichtungen zur Unterdrückung von Stoßspannungen angeschlossen werden, z. B. Schutzvorrichtungen für Telefon- und Netzwerkleitungen.</p> <p>Entfernen Sie die USV vom Netzstrom, bevor Sie das Erdungskabel anschließen.</p>
 <p>Anschluss für externe Batterie-Einheit</p>	<p>Optionale externe Batterie-Einheiten bieten verlängerte Laufzeit bei Stromausfällen. Die hier beschriebenen Geräte unterstützen bis zu 10 externe Batterie-Einheiten.</p> <p>Informationen zur externen Batterie-Einheit SURT192XLBP finden Sie auf der Website von APC by Schneider Electric unter www.apc.com.</p>

<p><i>5000 VA XLI-Modelle</i></p>  <p>Ausgangs-Überlastschalter</p>	 <p>IEC 320-C19 16 A pro Buchse</p> <p>IEC 320-C13 10 A pro Buchse</p>
<p><i>3000/5000 VA XLJ/XLT/XLTW-Modelle</i></p>  <p>Ausgangs-Überlastschalter</p>	 <p>L6 – 20 250 V 20 A x2</p> <p>Kein Überlastschalter L6 – 30 250 V 30 A x2</p>

STROM- UND GERÄTEANSCHLUSS AN DIE USV

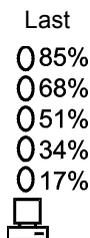
1. Schließen Sie alle Geräte an die USV an (Anschlusskabel für XLJ/XLT/XLTW-Modelle nicht im Lieferumfang enthalten).
2. **Verwenden Sie nach Möglichkeit keine Verlängerungskabel.**
 - *Modelle 3000 VA XLJ/XLT/XLI/XLTW und 5000 VA XLJ/XLT/XLTW:* Schließen Sie die USV über ein Netzkabel an eine zweipolige, dreiadrige geerdete Steckdose an.
 - *Modelle 5000 VA XLJ:* Um die vollen 5000 VA aus der USV-Anlage ziehen zu können, muss der Eingangsstecker von einem geprüften Elektriker abgeschnitten und die USV-Anlage mit dem betreffenden Schaltschrank festverdrahtet werden.
3. Schalten Sie alle angeschlossenen Geräte ein. Um die USV als EIN/AUS-Hauptschalter zu benutzen, vergewissern Sie sich, dass alle angeschlossenen Geräte eingeschaltet sind. Die Geräte werden nicht mit Strom versorgt, bis die USV eingeschaltet ist.
4. Drücken Sie danach den Schalter  an der Vorderseite, um die USV zu starten.
 - Die USV-Batterie lädt sich auf, wenn sie an Netzstrom angeschlossen ist. Während der ersten drei normalen Betriebsstunden lädt sich die Batterie auf 90% Kapazität auf. Während dieser ersten Ladephase liefert die Batterie **nicht** die volle Überbrückungszeit.
5. Zur Erhöhung der Sicherheit bei Computersystemen können Sie die Überwachungssoftware PowerChute[®] Server Smart-UPS installieren.

OPTIONEN

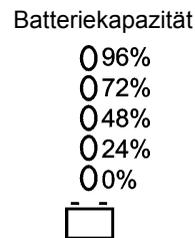
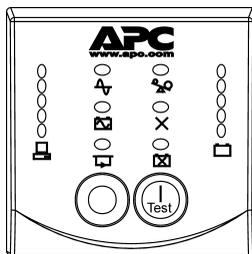
Auf der Website von APC by Schneider Electric unter www.apc.com, finden Sie entsprechendes Zubehör.

- Externe Batterie-Einheit SURT192XLBP
- Schienenset SURTRK2
- Trenntransformator
- Service Bypass-Konsole

BETRIEB



SMART-UPS RT ANZEIGE VORDERSEITE



Anzeige	Beschreibung
Online 	Die Online-LED leuchtet auf, wenn die USV angeschlossene Geräte mit Netzstrom versorgt.
Batteriestrom 	Die USV versorgt die angeschlossenen Geräte mit Batteriestrom.
Bypass 	Die Bypass-LED zeigt an, dass sich die USV im Bypass-Modus befindet. In diesem Modus wird Netzstrom direkt an die angeschlossenen Geräte weitergegeben. Die USV kann sich aufgrund eines internen USV-Fehlers, einer Überlastung oder eines per Zubehörkomponente bzw. über den manuellen Bypass-Schalter eingegebenen Befehls in den Bypass-Modus schalten. In diesem Modus ist kein Batteriebetrieb möglich. Siehe <i>Fehlersuche</i> .
Fehler 	Die USV hat einen internen Fehler erkannt. Siehe <i>Fehlersuche</i> .
Überlast 	USV ist überlastet. Siehe <i>Fehlersuche</i> .
Batterie ersetzen 	Die Batterie ist nicht angeschlossen oder muss ersetzt werden. Siehe <i>Fehlersuche</i> .

Funktions-taste	Funktion
Einschalter 	Diese Taste drücken, um die USV einzuschalten. (Weitere Funktionen sind in den nachfolgenden Abschnitten beschrieben.)
Ausschalter 	Diese Taste drücken, um die USV auszuschalten.

Funktions-taste	Funktion
Kaltstart 	Ist bei ausgeschalteter USV kein Netzstrom vorhanden, halten Sie die Taste  gedrückt, um die USV und angeschlossene Geräte einzuschalten. Die USV gibt zwei Pieptöne von sich. Lassen Sie die Taste während des zweiten Pieptons los.
Selbsttest	Automatisch: Die USV führt zuerst automatisch einen Selbsttest durch, wenn sie eingeschaltet wird, und danach alle zwei Wochen (Standard). Während des Selbsttests laufen die angeschlossenen Geräte für kurze Zeit mit Batteriestrom. Manuell: Die Taste  einige Sekunden lang gedrückt halten, um den Selbsttest zu starten.

Netzspannungsdiagnose 200V 208V 0 236 0 245 0 217 0 226 0 199 0 207 0 180 0 189 0 161 0 170   220V 230V 240V 0 256 0 266 0 276 0 238 0 248 0 258 0 219 0 229 0 239 0 200 0 210 0 220 0 181 0 192 0 202   	Die USV verfügt über eine Diagnosefunktion, die die Spannung anzeigt. Schließen Sie dafür die USV an Netzstrom an. Die USV startet für dieses Verfahren einen Selbsttest, der die Spannungsanzeige jedoch nicht beeinflusst. Halten Sie die Taste  gedrückt, um die Spannungsanzeige aufzurufen. Die fünf LEDs der Anzeige für die <i>Batteriekapazität</i>  lassen die Eingangsspannung erkennen. Die Abbildung links zeigt die möglichen Spannungswerte (diese sind auf der USV selbst nicht abgebildet). Die Anzeige lässt erkennen, dass die Spannung zwischen dem angezeigten und dem nächst höheren Wert liegt.
---	--

VOM BENUTZER KONFIGURIERBARE EINSTELLUNGEN

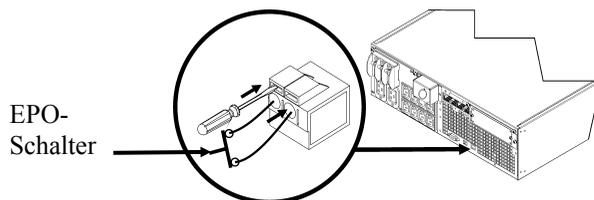
HINWEIS: EINSTELLUNGEN WERDEN ÜBER DIE BEILIEGENDE POWERCHUTE-SOFTWARE, OPTIONALE SMART SLOT-KARTEN ODER IM TERMINALMODUS VORGENOMMEN.			
BESCHREIBUNG	STANDARD-EINSTELLUNG	BENUTZEROPTIONEN	BESCHREIBUNG
Automatischer Selbsttest	Beim Starten und danach alle 14 Tage	Beim Starten und danach alle 7 Tage Beim Starten und danach alle 14 Tage Nur beim Einschalten Kein Selbsttest	Bestimmen Sie die Intervalle, in denen die USV einen Selbsttest durchführt.
Datum des letzten Batterieaustauschs	Herstellungsdatum	Datum des Batterieaustauschs	Setzen Sie dieses Datum zurück, wenn Sie die Batteriemodule austauschen.
Mindestüberbrückungszeit vor Wiedereinschalten	0 Sekunden	0 bis 3600 s Überbrückungszeit	Geben Sie die Mindestüberbrückungszeit an, die nach einer kapazitätsbedingten Abschaltung verfügbar sein soll, bevor die angeschlossenen Geräte wieder zugeschaltet werden.
Einstellung für akustischen Alarm	EIN	EIN, AUS	Hiermit deaktivieren Sie alle Alarme vollständig.
Einfache Abschaltverzögerung	90 Sekunden	0 bis 1800 s	Diese Funktion bestimmt, wann das eigentliche Herunterfahren durchgeführt wird, nachdem die USV einen einfachen Befehl zum Herunterfahren erhalten hat.
Einfache Warnung bei zu kurzer Überbrückungszeit	150 Sekunden	0 bis 1800 s	Erhöhen Sie die Warndauer, wenn die angeschlossenen Geräte längere zum Abschalten benötigen. Der Batterie-Alarm ertönt durchgehend, wenn noch etwa 150 Sekunden Laufzeit verbleiben.
Hoher Bypass-Punkt	255 VAC	<i>Einstellung für Ausgangsspannung</i> 200 VAC: 210 - 280 VAC 208 VAC: 220 - 280 VAC 220 VAC: 235 - 280 VAC 230 VAC: 245 - 280 VAC 240 VAC: 255 - 280 VAC	Maximale Spannung, die die USV während des internen Bypass-Betriebs an angeschlossene Geräte weitergibt.

HINWEIS: EINSTELLUNGEN WERDEN ÜBER DIE BEILIEGENDE POWERCHUTE-SOFTWARE, OPTIONALE SMART SLOT-KARTEN ODER IM TERMINALMODUS VORGENOMMEN.			
BESCHREIBUNG	STANDARD-EINSTELLUNG	BENUTZEROPTIONEN	BESCHREIBUNG
Niedriger Bypass-Punkt	160 VAC	<i>Einstellung für Ausgangsspannung</i> 200 VAC: 160 - 185 VAC 208 VAC: 160 - 190 VAC 220 VAC: 160 - 195 VAC 230 VAC: 160 - 200 VAC 240 VAC: 160 - 205 VAC	Mindestspannung, die die USV während des internen Bypass-Betriebs an angeschlossene Geräte weitergibt.
Ausgangsspannung	<i>XLJ-Modelle:</i> 200 VAC <i>XLT-Modelle:</i> 208 VAC <i>XLTW-Modelle:</i> 220 VAC <i>XLI-Modelle:</i> 230 VAC	200, 208, 220, 230, 240 VAC	Ermöglicht die Einstellung der Online-Ausgangsspannung.
Ausgangsfrequenz	Automatisch 50 ± 3 Hz oder 60 ± 3 Hz	50 ± 3 Hz 60 ± 3 Hz 50 ± 1 Hz 60 ± 1 Hz 50 ± 0,1 Hz 60 ± 0,1 Hz 50 ± 3 Hz oder 60 ± 3 Hz	Zum Einstellen der USV-Ausgangsfrequenz. Die Ausgangsfrequenz wird nach Möglichkeit an die Eingangsfrequenz angeglichen.
Anzahl der externen Batterie-Einheiten	0	0 bis 100	Stellt die Anzahl der angeschlossenen externen Batterie-Einheiten für akkurate Laufzeitbestimmung ein.
Bypass zulässig	Nicht erforderlich	Erforderlich/ Nicht erforderlich	Phasen- und Frequenzsperre erforderlich/nicht erforderlich vor Umschaltung der USV auf Bypass.

ANSCHLIEßEN DES EPO-SCHALTERS (NOTABSCHALTUNG)

Der Ausgangsstrom kann im Notfall durch einen Schalter abgeschaltet werden, der an die EPO-Funktion angeschlossen ist.

Beachten Sie beim Verdrahten der Notabschaltung die einschlägigen Elektrovorschriften.



Die Notabschaltung wird intern versorgt, zur Verwendung mit nicht bestromten Überlastschaltern.

Der EPO-Schaltkreis wird als Schaltkreis der Klasse 2 (UL, CSA-Standard) bzw. als SELV-Schaltkreis (IEC-Standard) eingestuft.

Schaltkreise der Klasse 2 und SELV-Schaltkreise müssen von allen Primärschaltkreisen isoliert sein. Verbinden Sie keine Schaltkreise mit der EPO-Anschlussleiste, wenn nicht feststeht, ob es sich um einen Schaltkreis der Klasse 2 oder um einen SELV-Schaltkreis handelt.

Verwenden Sie im Zweifelsfall einen Kontaktschließschalter.

Verwenden Sie einen der folgenden Kabeltypen, um die USV mit der Notabschaltung zu verbinden:

- CL2: Klasse-2-Mehrzweckkabel
- CL2P: Plenumkabel zur Verwendung in Rohrleitungen, Deckenhohlräumen und anderen zur Luftversorgung genutzten Räumen.
- CL2R: Steigleitung für vertikale Verlegung in Schächten und zwischen Stockwerken.
- CLEX: Spezialkabel zur Verwendung in Wohnungen und Kabelkanälen.
- Bei Installation in Kanada: Nur CSA-zertifizierte Niederspannungssteuernkabel vom Typ ELC verwenden.

TERMINALMODUS ZUM KONFIGURIEREN VON USV-PARAMETERN

3000 VA-Modelle:

Der Terminal-Modus bietet eine menügesteuerte Schnittstelle, die es ermöglicht, die USV auch ohne Verwendung von PowerChute oder einer optionalen Network Management Card zu konfigurieren.

Verbinden Sie das serielle Kabel mit dem seriellen Anschluss hinten an der USV.

Wenn PowerChute nicht installiert ist, sind die Schritte 1 und 7 nicht erforderlich.

1. Für Windows-Benutzer: Beenden Sie den PowerChute *Server* folgendermaßen:
 - Wählen Sie am Windows-Desktop **Start => Einstellungen => Systemsteuerung => Verwaltung => Dienste**.
 - Wählen Sie **APC PowerChute Server** – klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Beenden**.
- 1a. Für Linux-Benutzer: Halten Sie den PowerChute *Server* folgendermaßen an:
 - Wechseln Sie in das Verzeichnis **/etc/init.d**.
 - Geben Sie den Befehl **./PowerChute stop** ein.
2. Öffnen Sie ein Terminalprogramm, z. B. HyperTerminal.
 - Wählen Sie auf dem Windows-Desktop **Start => Programme => Zubehör => Kommunikation => HyperTerminal**.
3. Doppelklicken Sie auf das Symbol **HyperTerminal**.
 - Folgen Sie den Aufforderungen zur Auswahl eines Namens und eines Symbols. Ignorieren Sie die Meldung, wonach ein Modem installiert werden muss, falls diese Meldung angezeigt wird. Klicken Sie auf OK.
 - Wählen Sie den **COM**-Anschluss, an dem Ihre USV angeschlossen ist. Folgende Einstellungen werden benötigt:
 - ✓ **Bit pro Sekunde - 9600**
 - ✓ **8 Datenbits**
 - ✓ **Keine Parität**
 - ✓ **1 Stoppbit**
 - ✓ **Keine Flusskontrolle**
 - Drücken Sie die Eingabetaste.
4. Drücken Sie 1, um die USV-Parameter zu ändern.
5. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.
6. Beenden Sie das Terminalprogramm.
7. Für Windows-Benutzer: Starten Sie den PowerChute *Server* folgendermaßen:
 - Wählen Sie am Windows-Desktop **Start => Einstellungen => Systemsteuerung => Verwaltung => Dienste**.
 - Wählen Sie **APC PowerChute Server** – klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Starten**.
- 7a. Für Linux-Benutzer: Starten Sie den PowerChute *Server* folgendermaßen:
 - Wechseln Sie in das Verzeichnis **/etc/init.d**.
 - Geben Sie den Befehl **./PowerChute start** ein.

5000 VA-Modelle:

Der Terminal-Modus bietet eine menügesteuerte Schnittstelle, die es ermöglicht, die USV auch ohne Verwendung von PowerChute oder einer installierten Network Management Card zu konfigurieren.

Verbinden Sie das serielle Kabel mit dem seriellen Anschluss an der Rückseite der USV-Anlage.

Wenn PowerChute nicht installiert ist, sind die Schritte 1 und 5 nicht erforderlich.

1. Für Windows-Benutzer: Beenden Sie den PowerChute *Server* folgendermaßen:
 - Wählen Sie am Windows-Desktop **Start** => **Einstellungen** => **Systemsteuerung** => **Verwaltung** => **Dienste**.
 - Wählen Sie **APC PowerChute Server** – klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Beenden**.
- 1a. Für Linux-Benutzer: Halten Sie den PowerChute *Server* folgendermaßen an:
 - Wechseln Sie in das Verzeichnis **/etc/init.d**.
 - Geben Sie den Befehl **./PowerChute stop** ein.
2. Öffnen Sie ein Terminalprogramm, z. B. HyperTerminal.
 - Wählen Sie auf dem Windows-Desktop **Start** => **Programme** => **Zubehör** => **Kommunikation** => **HyperTerminal**.
3. Doppelklicken Sie auf das Symbol **HyperTerminal**.
 - Folgen Sie den Aufforderungen zur Auswahl eines Namens und eines Symbols. Ignorieren Sie die Meldung, wonach ein Modem installiert werden muss, falls diese Meldung angezeigt wird. Klicken Sie auf OK.
 - Wählen Sie den **COM**-Anschluss, an dem Ihre USV angeschlossen ist. Folgende Einstellungen werden benötigt:
 - ✓ **bits per second - 9600**
 - ✓ **8 Datenbits**
 - ✓ **Keine Parität**
 - ✓ **1 Stoppbit**
 - ✓ **Keine Flusskontrolle**
 - Drücken Sie die Eingabetaste.
4. Beispiel für das Einstellen der Anzahl externer Batterie-Einheiten (SURT192XLBP):

Wenn das leere Terminalfenster angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor, um die Anzahl der Batterie-Einheiten anzugeben:

 - Drücken Sie die Eingabetaste, um den Terminalmodus aufzurufen. Drücken Sie mehrfach die Eingabetaste, bis das Feld **User Name:** angezeigt wird. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm. Geben Sie Ihren Benutzernamen langsam ein und warten Sie nach jedem Buchstaben ab, bis er am Bildschirm erscheint, bevor Sie den nächsten Buchstaben eingeben.

Standardeinstellungen für die Network Management Card:

 - User Name (Benutzername): apc
 - Password (Kennwort): apc

- Drücken Sie die „1“ und die Eingabetaste, um den Geräte-Manager auszuwählen.
 - Wählen Sie das Modell durch Eingabe der entsprechenden Nummer aus und drücken Sie dann die Eingabetaste.
 - Drücken Sie die „3“ und die Eingabetaste, um die Option „Configuration“ zu öffnen.
 - Drücken Sie die „1“ und die Eingabetaste, um die Option „Battery“ (Batterie) zu öffnen.
 - Drücken Sie die „2“ und die Eingabetaste, um die Batterie-Einstellungen zu ändern.
 - Geben Sie die Anzahl der externen Batterie-Einheiten (vier Batteriemodule pro Einheit) ein und drücken Sie die Eingabetaste.
(Anzahl Batterie-Einheiten: 1 = 1 SURT192XLBP, 2 = 2 SURT192XLBP usw.)
 - Drücken Sie die „3“ und die Eingabetaste, um die Änderungen zu bestätigen.
 - ESC fünf Mal drücken, um zum Hauptmenü zurückzukehren.
 - Drücken Sie die „4“ und die Eingabetaste, um sich abzumelden.
5. Für Windows-Benutzer: Starten Sie den PowerChute *Server* folgendermaßen:
- Wählen Sie am Windows-Desktop **Start => Einstellungen => Systemsteuerung => Verwaltung => Dienste**.
 - Wählen Sie APC by Schneider Electric **PowerChute Server** – klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Starten**.
- 5a. Für Linux-Benutzer: Starten Sie den PowerChute *Server* folgendermaßen:
- Wechseln Sie in das Verzeichnis **/etc/init.d**.
 - Geben Sie den Befehl **./PowerChute start** ein.

WARTUNG UND TRANSPORT

Auswechseln des Batteriemoduls

Das Batteriemodul der USV kann auf einfache Weise ausgewechselt werden, auch im laufenden Betrieb. Das Auswechseln des Batteriemoduls ist vollkommen gefahrlos und mit keinerlei Stromschlaggefahr verbunden. Sie können die USV und die angeschlossenen Geräte während des Austausches eingeschaltet lassen. Informationen zu Austausch-Batteriesätzen erhalten Sie bei unseren Fachhändlern und auf der Website von APC by Schneider Electric, www.apc.com.

Bei jedem Batteriewechsel müssen alle Batteriemodule in der USV und alle angeschlossenen externen Batterie-Einheiten ausgetauscht werden.



Bei getrennter Batterie sind angeschlossene Geräte nicht mehr vor Stromausfällen geschützt.

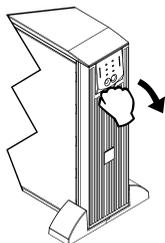
Seien Sie beim Batterieaustausch vorsichtig. Die Batteriemodule sind sehr schwer.



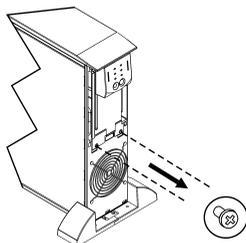
Liefen Sie verbrauchte Batterien bitte bei einem Recycling-Betrieb ab oder senden Sie sie in der Verpackung der neuen Batterie an den Hersteller zurück.

AUSBAU DER BATTERIEMODULE

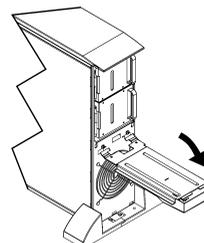
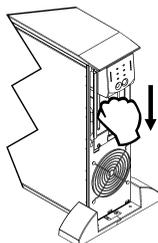
1



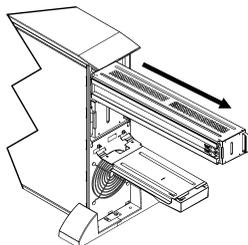
2



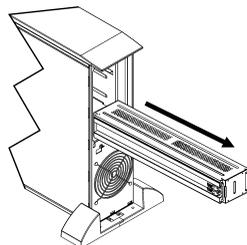
3



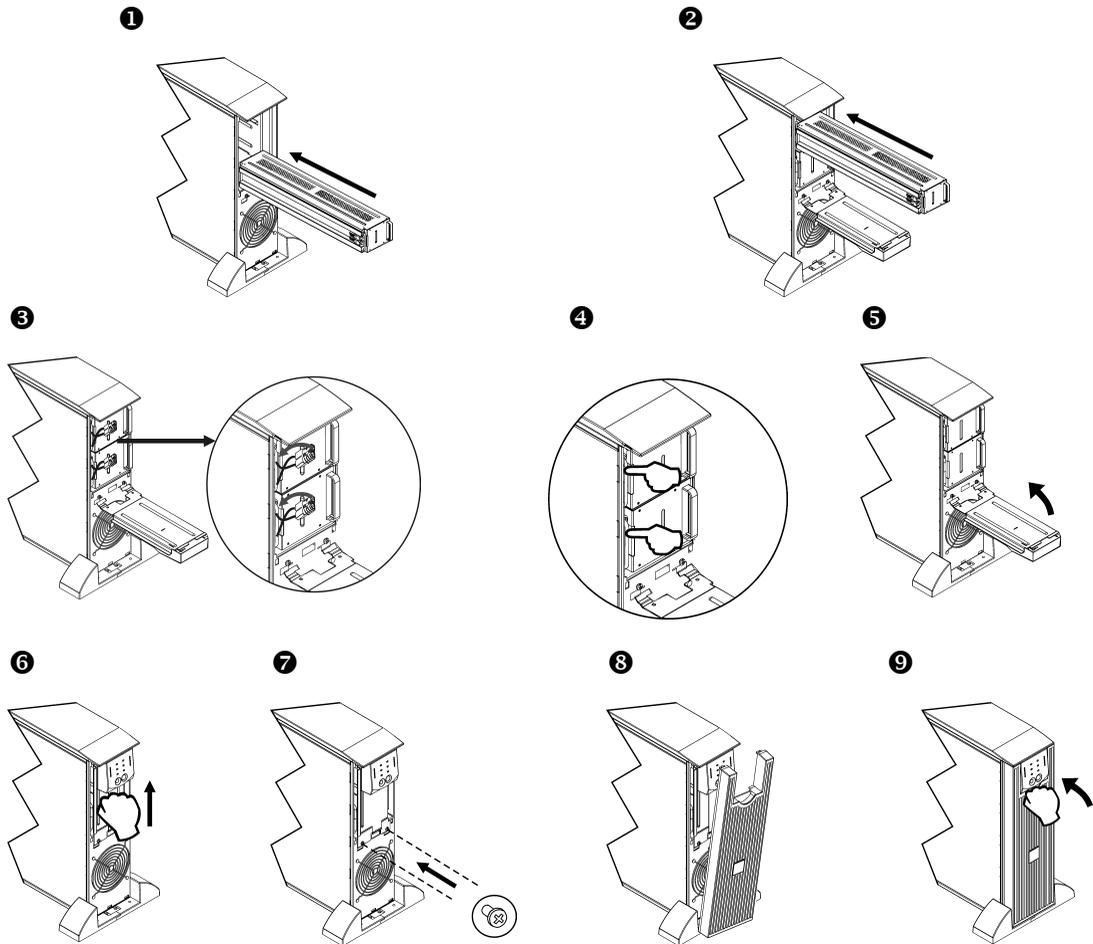
4



5



AUSWECHSELN DER BATTERIEMODULE



Abklemmen der Batterie für den Transport

Vergewissern Sie sich, dass die Batterie beim Transport NICHT an die USV angeschlossen ist, gemäß den Bestimmungen des U.S. Department of Transportation (DOT) und der IATA.

Die Batterie kann zum Transport in der USV verbleiben.

1. Schalten Sie alle Geräte aus, die an die USV angeschlossen sind.
2. Schalten Sie die USV aus, und trennen Sie sie von der Stromversorgung.
3. Lösen Sie die Verbindungsstecker der Batterie. Siehe *Auswechseln der Batteriemodule* in diesem Handbuch.

Eine Versandanleitung finden Sie auf der Website von APC by Schneider Electric unter www.apc.com.

PROBLEMLÖSUNG, SERVICE UND GARANTIEBESTIMMUNGEN

Verwenden Sie die folgende Tabelle, um kleinere Installations- und Betriebsprobleme selbst zu lösen. Bei komplizierteren Installationsproblemen sehen Sie bitte auf der Website von APC by Schneider Electric unter www.apc.com nach.

PROBLEM UND MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
<i>DIE USV LÄSST SICH NICHT EINSCHALTEN</i>	
<p>Batterie ist nicht richtig angeschlossen.</p> <p>Der Schalter  wurde nicht gedrückt.</p> <p>Die USV ist nicht an das Stromnetz angeschlossen.</p> <p>Sehr niedrige oder keine Spannung.</p>	<p>Vergewissern Sie sich, dass die Batterie ordnungsgemäß angeschlossen ist.</p> <p>Drücken Sie einmal den Schalter , um die USV und die Geräte zu starten.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel zwischen USV und Stromversorgung auf beiden Seiten richtig angeschlossen ist.</p> <p>Überprüfen Sie die Netzstromversorgung der USV, indem Sie eine Tischleuchte einstecken. Wenn die Lampe nur schwach leuchtet, sollten Sie die Netzspannung überprüfen lassen.</p>
<i>DIE USV LÄSST SICH NICHT AUSSCHALTEN</i>	
<p>Taste  nicht gedrückt.</p> <p>Interner USV-Fehler.</p>	<p>Drücken Sie den Schalter  einmal, um die USV auszuschalten.</p> <p>Die USV nicht verwenden. Trennen Sie die USV von der Stromversorgung und wenden Sie sich an den Kundendienst.</p>
<i>DIE USV PIEPT HIN UND WIEDER</i>	
<p>Normaler Vorgang bei Batteriebetrieb.</p>	<p>Keine. Die USV schützt die angeschlossenen Geräte.</p>
<i>DIE USV LIEFERT NICHT DIE ERWARTETE ÜBERBRÜCKUNGSZEIT IM BATTERIEBETRIEB</i>	
<p>Die USV-Batterie ist aufgrund eines Stromausfalls schwach oder nahezu erschöpft.</p>	<p>Die Batterie(n) aufladen. Nach einem längeren Stromausfall müssen die Batteriemodule wieder aufgeladen werden. Die Nutzungsdauer verkürzt sich, wenn Batterien oft oder unter erhöhten Temperaturbedingungen benutzt werden. Nähert sich die Batterie dem Ende ihrer Nutzungsdauer, sollten Sie sie ersetzen, auch wenn die LED <i>Batterie ersetzen</i> noch nicht aufleuchtet.</p>
<i>DIE LEDS AN DER VORDERSEITE BLINKEN NACHEINANDER</i>	
<p>Die USV wurde per Software oder durch eine Zubehörschaltkarte fernabgeschaltet.</p>	<p>Keine. Die USV startet automatisch wieder, sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist.</p>
<i>ALLE LEDS SIND AUS UND DIE USV IST AN DAS STROMNETZ ANGESCHLOSSEN</i>	
<p>Die USV wurde heruntergefahren und die Batterie ist aufgrund eines längeren Stromausfalls entladen.</p>	<p>Keine. Die USV startet automatisch, wenn die Eingangsspannung wiederhergestellt ist und die Batterie sich ausreichend aufgeladen hat.</p>
<i>DIE LEDS FÜR BYPASS UND ÜBERLASTUNG LEUCHTEN AUF, UND DIE USV GIBT EINEN DURCHGEHENDEN ALARMTON VON SICH</i>	
<p>Die USV ist überlastet.</p>	<p>Die angeschlossenen Geräte überschreiten die maximale Last. Siehe <i>Specifications</i> auf der Website von APC by Schneider Electric unter www.apc.com.</p> <p>Der Alarmton ertönt so lange, wie die Überlast besteht. Trennen Sie einige nicht benötigte Geräte von der USV, um die Überlastung zu beenden.</p>

PROBLEM UND MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
DIE LED BYPASS LEUCHTET AUF	
Der Bypass-Schalter wurde manuell oder über eine Zubehörkomponente aktiviert.	Wenn der Bypass-Modus erwünscht ist, ignorieren Sie die LED. Ist der Bypass-Modus nicht erwünscht, schieben Sie den Bypass-Schalter an der Rückseite der USV in die Stellung <i>normal</i> .
DIE FEHLER- UND ÜBERLAST-LEDS LEUCHTEN AUF, UND DIE USV GIBT EINEN DURCHGEHENDEN ALARMTON VON SICH	
Die USV versorgt die angeschlossenen Geräte nicht mit Strom.	Die angeschlossenen Geräte überschreiten die maximale Last. Siehe <i>Specifications</i> auf der Website von APC by Schneider Electric unter www.apc.com . Trennen Sie einige nicht benötigte Geräte von der USV, um die Überlastung zu beenden. Drücken Sie erst die AUS-Taste und dann die EIN-Taste, um die Stromversorgung der angeschlossenen Geräte wiederherzustellen.
DIE FEHLER-LED LEUCHTET AUF	
Interner USV-Fehler.	Die USV nicht verwenden. Schalten Sie die USV aus, und informieren Sie den Kundendienst.
DIE LED „BATTERIE ERSETZEN“ LEUCHTET AUF	
Die LED „Batterie ersetzen“ blinkt und alle zwei Sekunden ertönt ein kurzer Piepton, als Hinweis darauf, dass die Batterie nicht angeschlossen ist. Schwache Batterie. Selbsttest nicht bestanden.	Vergewissern Sie sich, dass die Batterie ordnungsgemäß angeschlossen ist. Warten Sie 24 Stunden, bis sich die Batterie wieder aufgeladen hat. Führen Sie dann einen Selbsttest durch. Falls das Problem nach dem Wiederaufladen weiterhin besteht, tauschen Sie die Batterie aus. Die USV gibt für eine Minute kurze Pieptöne ab und die LED „Batterie ersetzen“ leuchtet auf. Diesen Alarm wiederholt die USV alle fünf Stunden. Führen Sie den Selbsttest durch, nachdem die Batterie 24 Stunden lang aufgeladen wurde. Wenn der Selbsttest erfolgreich verläuft, verstummt der Alarm und die LED erlischt.
DIE USV LÄUFT IM BATTERIEBETRIEB, OBWOHL NETZSTROM VORHANDEN IST	
Sehr hohe, niedrige oder ungleichmäßige Spannung. Billige, mit Kraftstoff betriebene Generatoren können ungleichmäßige Spannungen erzeugen.	Schließen Sie die USV an eine andere Steckdose in einem anderen Schaltkreis an. Prüfen Sie die Eingangsspannung durch Beobachten der Spannungsanzeige.
SPANNUNG	
Alle fünf LEDs leuchten auf	Die Nennspannung ist extrem hoch und sollte von einem Elektriker überprüft werden.
Die LED leuchtet nicht auf	Die Nennspannung ist extrem niedrig und sollte von einem Elektriker überprüft werden.
ONLINE-LED	
Die LED leuchtet nicht auf	Die USV läuft auf Batterie oder ist nicht eingeschaltet.
Die LED blinkt	Die USV führt einen internen Selbsttest durch.

Service

Falls die Einheit einmal instandgesetzt werden muss, senden Sie sie bitte nicht an den Händler ein. Gehen Sie vielmehr wie folgt vor:

- 1 . Lesen Sie im Handbuch der USV die Erklärungen im Kapitel *Problemlösung*, um gelegentlich auftretende Probleme allgemeiner Natur selbst beheben zu können.
- 2 . Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte über die Website von APC by Schneider Electric unter **www.apc.com** an unseren Kundendienst.
 - a. Notieren Sie die Modell- und Seriennummer sowie das Kaufdatum. Die Modell- und die Seriennummern befinden sich auf der Rückseite der Anlage und können bei einigen Modellen in der LCD-Anzeige angezeigt werden.
 - b. Wenn Sie den Kundendienst anrufen, wird ein Mitarbeiter versuchen, das Problem am Telefon für Sie zu lösen. Wenn das nicht möglich ist, wird der Techniker Ihnen eine Warenrücknahmenummer (RMA-Nr.) zuweisen.
 - c. Wenn die Garantie noch besteht, wird die Reparatur kostenlos durchgeführt.
 - d. Die Service-Verfahren und Rücksendebestimmungen können von Land zu Land unterschiedlich sein. Bitte informieren Sie sich auf der APC by Schneider Electric-Website **www.apc.com** über den für Ihr Land vorgesehenen Ablauf.
- 3 . Verpacken Sie die Einheit sorgfältig, um Transportschäden zu vermeiden. Verwenden Sie keine Styroporchips als Verpackungshilfsmittel. Transportschäden werden nicht durch die Garantie abgedeckt.
 - a. **Hinweis: Bei Versand innerhalb der Vereinigten Staaten oder in die Vereinigten Staaten müssen Sie die USV-Batterie zur Einhaltung der US-amerikanischen Department of Transportation- (DOT) und IATA-Richtlinien immer im Vorfeld trennen.** Interne Akkus können in der USV verbleiben.
 - b. Batterien können beim Versand im externen Batteriepack XBP angeschlossen bleiben. Nicht alle Einheiten verwenden XLBPs.
- 4 . Vermerken Sie die RMA-Nr., die Sie vom Kundendienst erhalten haben, auf der Verpackung.
- 5 . Senden Sie die Einheit als versichertes und freigemachtes Paket an die Adresse, die Sie vom Kundendienst erhalten haben.

Beschränkte Werksgarantie

Schneider Electric IT Corporation (SEIT) gewährleistet, dass dieses Produkt für die Dauer von zwei (2) Jahren ab Kaufdatum frei von Material- und Fertigungsfehlern ist, außer in Indien, wo die Garantiezeit für Batteriemodule ein Jahr beträgt. Die Verpflichtung von SEIT gemäß dieser Garantie ist auf die Reparatur oder den Ersatz (Entscheidung trifft SEIT) jeglicher defekter Produkte begrenzt. Durch Reparatur oder Austausch eines defekten Produkts bzw. von Teilen desselben verlängert sich die ursprüngliche Garantiezeit nicht.

Diese Garantie gilt nur für den ursprünglichen Käufer, der das Produkt vorschriftsmäßig innerhalb von zehn Tagen nach dem Kauf registriert haben muss. Die Produktregistrierung kann online unter warranty.apc.com vorgenommen werden.

SEIT haftet nicht gemäß der Garantie, wenn hauseigene Prüfungen und Untersuchungen ergeben haben, dass der vermeintliche Produktschaden nicht existiert beziehungsweise durch Missbrauch, Fahrlässigkeit, unsachgemäße Installation oder Prüfungen von Endverbrauchern oder Dritten bzw. durch eine Verwendung entgegen den Empfehlungen oder Spezifikationen von SEIT verursacht wurde. Darüber hinaus haftet SEIT nicht für Schäden infolge von: 1) nicht autorisierten Reparatur- oder Umbauversuchen an dem Produkt, 2) falschen oder inadäquaten elektrischen Spannungen oder Verbindungen, 3) nicht vorschriftsmäßigen Betriebsbedingungen vor Ort, 4) höherer Gewalt, 5) ungenügendem Schutz vor Witterungseinflüssen oder 6) Diebstahl. Keinesfalls haftet SEIT im Rahmen dieser Garantie für Produkte, bei denen die Seriennummer verändert, unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

ES BESTEHEN ÜBER DIE VORSTEHEND GENANNTEN BESTIMMUNGEN HINAUS KEINE ANDEREN GARANTIE AUSDRÜCKLICHER, STILLSCHWEIGENDER, GESETZLICHER ODER SONSTIGER NATUR FÜR IRGENDWELCHE PRODUKTE, DIE AUFGRUND ODER IN VERBINDUNG MIT DIESER VEREINBARUNG VERKAUFT, GEWARTET ODER BEREITGESTELLT WURDEN. SEIT LEHNT ALLE STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE HINSICHTLICH DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK AB.

AUSDRÜCKLICHE GARANTIE VON SEIT KÖNNEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERTEILUNG VON TECHNISCHEM ODER ANDEREN RATSCHLÄGEN ODER DIENSTLEISTUNGEN DURCH SEIT BEZÜGLICH DER PRODUKTE NICHT ERWEITERT, VERRINGERT ODER BEEINTRÄCHTIGT WERDEN. WEITERHIN ENTSTEHEN DIESBEZÜGLICH KEINE AUFLAGEN ODER LEISTUNGSVERPFLICHTUNGEN. DIE VORANGEGANGENEN GARANTIE UND RECHTSMITTEL SIND DIE EINZIGEN FÜR JEDERMANN VERFÜGBAREN GARANTIE UND RECHTSMITTEL. DIE VORSTEHEND GENANNTEN GARANTIE BEGRÜNDEN DIE EINZIGE LEISTUNGSVERPFLICHTUNG VON SEIT UND STELLEN DIE EINZIGEN RECHTSMITTEL DES KÄUFERS IM FALLE VON GARANTIEVERLETZUNGEN DAR. DIE GARANTIE VON SEIT GELTEN NUR FÜR DEN URSPRÜNGLICHEN KÄUFER UND KÖNNEN NICHT AUF DRITTE ÜBERTRAGEN WERDEN.

IN KEINEM FALL HAFTEN SEIT, SEINE VERANTWORTLICHEN, DIREKTOREN, TOCHTERUNTERNEHMEN ODER ANGESTELLTEN FÜR IRGENDWELCHE INDIREKTE, SPEZIELLE, FOLGE- ODER STRAFRECHTLICH RELEVANTE SCHÄDEN, DIE AUS DER VERWENDUNG, WARTUNG ODER INSTALLATION DER PRODUKTE ENTSTEHEN. DIES GILT UNABHÄNGIG DAVON, OB SOLCHE SCHÄDEN AUS EINEM VERTRAG ODER AUS UNERLAUBTER HANDLUNG RESULTIEREN, OB MIT ODER OHNE VERSCHULDEN, FAHRLÄSSIGKEIT ODER KAUSALHAFTUNG, UND ZWAR AUCH DANN, WENN SEIT ZUVOR AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN AUFMERKSAM GEMACHT WURDE. SEIT HAFTET INSBESONDERE NICHT FÜR ENTSTANDENE KOSTEN IRGENDWELCHER ART, Z. B. ENTGANGENE GEWINNE ODER EINKÜNFTE (OB AUF DIREKTEM ODER INDIREKTEM WEGE), VERLUST VON GERÄTEN, VERLUST DER NUTZUNGSMÖGLICHKEIT EINES GERÄTS, VERLUST VON SOFTWARE ODER DATEN, ERSATZKOSTEN, ANSPRÜCHE DRITTER ODER ANDERE KOSTEN. NICHTS IN DIESER EINGESCHRÄNKTE GARANTIE IST DAHINGEHEND AUSZULEGEN, DASS SEIT EINEN AUSSCHLUSS ODER EINE EINSCHRÄNKUNG SEINER HAFTUNG BEI TOD ODER VERLETZUNG INFOLGE SEINER EIGENEN FAHRLÄSSIGKEIT ODER ARGLISTIGER FALSCHDARSTELLUNG ANSTREBT – IN DEM MASS, IN DEM DIES NACH GELTENDEM RECHT NICHT AUSGESCHLOSSEN ODER EINGESCHRÄNKTE WERDEN KANN.

Bevor unter die Garantie fallende Reparaturleistungen in Anspruch genommen werden können, muss beim Kundendienst eine Warenrücknahmenummer (Returned Material Authorization; RMA) angefordert werden. Garantieansprüche können im weltweiten Kundendienst-Netzwerk von SEIT über die Supportseiten auf der Website von APC by Schneider Electric unter: www.apc.com verfügbar. Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü das entsprechende Land aus. Öffnen Sie die Registerkarte „Support“ oben auf der Webseite, um Kontaktinformationen für den Kundendienst in Ihrer Region zu erhalten. Produkte müssen als vom Absender bezahlte Sendung zurückgeschickt werden und eine kurze Beschreibung des aufgetretenen Problems sowie einen Nachweis von Ort und Datum des Kaufs enthalten.

APC by Schneider Electric Weltweiter Kundendienst

APC by Schneider Electric bietet für dieses und für andere Produkte kostenlosen Kundendienst. Dazu bestehen folgende Möglichkeiten:

- Besuchen Sie die Website von APC by Schneider Electric, www.apc.com. Dort können Sie auf die Dokumente der APC Knowledge Base zugreifen und Anfragen an den Kundendienst senden.
 - **www.apc.com** (Unternehmenszentrale)
Auf der lokalisierten Webseite von APC by Schneider Electric des jeweiligen Landes können Sie die Informationen zum Kundendienst in der entsprechenden Sprache abrufen.
 - **www.apc.com/support/**
Weltweite Unterstützung unserer Kunden mit der APC Knowledgebase und Support per E-Mail.
- Sie können ein Kundendienstzentrum von APC by Schneider Electric telefonisch oder per E-Mail kontaktieren.
 - Lokale, länderspezifische Zentren: kontaktinformationen finden Sie unter **www.apc.com/support/contact**.
 - Informationen dazu, wie Sie den lokalen Kundendienst kontaktieren können, erhalten Sie von dem APC by Schneider Electric-Repräsentanten oder Fachhändler, bei dem Sie das APC by Schneider Electric-Produkt erworben haben.

© 2021 APC by Schneider Electric. Smart-UPS und PowerChute sind Eigentum von Schneider Electric Industries S.A.S. oder ihren angegliederter Unternehmen. Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.